

Regional, Saisonal, Fair...

Kastl und Berg grillen



Kastl kauft
im Bio Markt
Neumarkt ein



Da wir den Termin für die Auftaktveranstaltung verschwitz hatten, kontaktierte uns die Kolpingjugend Kastl, ob wir nicht Lust hätten zum Grillen nach Kastl zu kommen. So könnten wir unsere erste Aufgabe beim Verbandsspiel erledigen und zugleich einen netten Abend verbringen und einige Erfahrungen austauschen. Zu aller erst war es gar nicht so einfach einen geeigneten Termin zu finden, an dem viele unserer Grüpplinge Zeit hatten. Einige Mädels aus Kastl hatten Abschlussfahrt und auch ein paar unserer Grüpplinge waren im Schulandheim. Nach einigen Mails stand aber ein Termin fest: Montag, 28.07.2014 - 19 Uhr in Kastl.

Die Aufgabenverteilung war auch schnell geregelt. Fleisch und Getränke besorgte jede Kolpingjugend selbst. Es werden einige Salate gemacht und für Grill, Grillkohle usw. sorgt der Gastgeber Kastl. Wir erklärten unseren Grüpplingen die Aufgabe und die Freude war schnell groß, mal eine andere Gruppenstunde zu besuchen. Es fanden sich auch schnell einige Mädels und Jungs, die Salate usw. machen wollten. „Wir haben ganz viel Salat, Tomaten und Gurken im Garten - da mach ich einen Salat“. Das Fleisch kaufte Uli bei unserem Metzger im Ort und Susi besuchte den Bauernhof-Laden Klein in Berg, kaufte dort Nudeln und Gemüse und zauberte einen leckeren Nudelsalat. Es fiel uns also nicht schwer, das Motto umzusetzen und faire Lebensmittel zu verwenden.



Berg kauft in der ortsansässigen Metzgerei Nießbeck und im Bauernhof-Laden Klein ein.

Am Montag trafen wir uns alle im Bruder-Konrad-Haus in Berg und fuhren zusammen nach Kastl. Der Wettergott meinte es gut mit uns, denn das vorhergesagte Gewitter verzog sich schnell, als wir in Kastl eintrafen. Als wir das Jugendheim erreichten, konnten wir schon die Grillkohle riechen. Die Mädels aus Kastl hatten alles schön vorbereitet und empfingen uns alle sehr freundlich. Nun ging's auch schon los und die ersten Steaks und Würstchen brutzelten auf dem Grill. Wir tauschten uns aus und erzählten von unseren Erfahrungen als Gruppenleiter. Das Essen und die Getränke schmeckten wirklich lecker und Kastl überraschte uns noch mit leckeren Nachspeisen.



Holz Kohle aus Kastl

now-Getränke der Lammsbräu



Nachdem wir uns alle gestärkt hatten und satt waren, durften wir uns den Gruppenraum ansehen. Wir waren alle ganz begeistert von dem gemütlich eingerichteten Raum mit Sofas, einer Sitzecke und einem tollen Regal als Raumteiler. Zum Schluss machten wir noch ein Gruppenfoto, um den schönen Abend abzurunden. Wir verabschiedeten uns von der Kolpingjugend Kastl und traten wieder die Heimreise nach Berg an. Es war ein schöner Abend, der uns allen gefallen hat, und wir konnten einige gute Ideen für Gruppenstunden mit nach Hause nehmen.